

19
17
Wien, am 22.12.1939.

Lieber Stengel,

Anbei das versprochene Gutachten. Die Last der letzten Arbeitstage war gross, Du hättest aber unter allen Umständen auch ohne Mahnung die Ausserung von mir noch vor Weihnachten erhalten. Über die von Dir in dem Brief erörterten Fragen werde ich mich nach Neujahr mit Mitis besprechen, sobald ich endgültigen Überblick habe, wer von den zur Verfügung stehenden Kräften von naher Einberufung nicht bedroht erscheint. Der Entscheidung ist günstig, dass unsere Archive seit dem Umbruch der Reihe nach mit jungen Kräften bedacht wurden und weitere Anstellungen allein schon im Hinblick auf den Krieg derzeit nicht in Aussicht genommen sind. Irgendeine der Sache günstige Entscheidung wird sich also schon finden lassen. Die von Dir vorgeschlagenen Institutsarbeiten haben gleichfalls zur Voraussetzung, dass ich weiss, wer von den Mitgliedern des gegenwärtigen Kurses diesen bis zum Ende absolviert und wer vor der Zeit einberufen wird, so dass er erst nach Abschluss des Krieges die Studien beenden kann.

Die beiliegende Zuschrift empfehle ich Dir zur Erledigung nach den Feiertagen.

Mit herzlichem Gruss

Heil Hitler !

Dein

H. Jirass

n
Heim
da
Löw
a
r